



Rummelsberger
Diakonie

Menschen an unserer Seite.

AUSBILDUNG BEI DER RUMMELSBERGER DIAKONIE.



TRAUMAAUSBILDUNG? GIBT'S BEI UNS.



AUSBILDUNG UND STUDIUM BEI DER RUMMELSBERGER DIAKONIE.

Ob eher eine Ausbildung oder ein duales Studium, das ist echt nicht leicht zu entscheiden. Da hilft nur informieren, ausprobieren, austauschen. Wir wollen dir dabei helfen, dass du die richtige Entscheidung für deine Zukunft treffen kannst.

Hier findest du einen Überblick über alle Ausbildungen und dualen Studiengänge, Schnupper-Möglichkeiten (Praktika, Bufdi, usw.), Bewerbungstipps und alles was du über das Thema Karriere bei der Rummelsberger Diakonie wissen musst.





360 Einrichtungen in 60 Städten und Gemeinden



ca. **6.200** Mitarbeiter*innen
aus **80** Nationen und
über **1.000** Ehrenamtliche



BILDUNG

9 Berufsausbildungen
1.300 Schüler*innen
200 Mitarbeitende



TÄGLICH nehmen
rund **13.400** Kinder,
Jugendliche, Familien, Flüchtlinge,
Menschen mit Behinderungen und
Senior*innen die Dienste der
Rummelsberger in Anspruch.



RUMMELSDERGER IM NETZ



AUSBILDUNGEN BEI DEN RUMMELSBERGERN.

Du bist auf der Suche nach der perfekten Ausbildung oder auf der Suche nach einem beruflichen Neuanfang?

Das coole an einer Ausbildung im sozialen Bereich ist, dass du nicht nur in der Schule sitzt, sondern dass du gleichzeitig praktische Erfahrungen in einer Einrichtung (Kita, Seniorenheim, usw.) sammelst. Die Theorie, die du in der Schule lernst, kannst du also sofort in der Einrichtung anwenden und kannst dort direkt von dem Wissen erfahrener Kolleg*innen profitieren.

In den Beruflichen Schulen der Rummelsberger Diakonie kannst du deine Ausbildung in Voll-, Teilzeit, oder berufsbegleitend absolvieren. Und zwar als: Kinderpfleger*in, Erzieher*in, Pflegefachhelfer*in, Pflegefachfrau/-mann, Heilerziehungspfleger*in, Heilerziehungspflegehelfer*in und Heilpädagoge*in. Mit dem Abschluss der Ausbildung erhältst du einen staatlich anerkannten Abschluss.

Den praktischen Teil der Ausbildung kannst du in den Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, Altenhilfe

und Behindertenhilfe der Rummelsberger Diakonie machen. Unsere Beruflichen Schulen arbeiten eng mit den Einrichtungen zusammen, so dass der praktische und der theoretische Teil der Ausbildung optimal aufeinander abgestimmt sind.

Neben den Ausbildungen im sozialen Bereich bieten wir Ausbildungsplätze im kaufmännischen Bereich, sowie die Ausbildung zum/zur Fachinformatiker*in Systemintegration an.

FINDE DEINE TRAUM-AUSBILDUNG!

Wir bilden folgende Traumberufe aus.





ZUSÄTZLICHE BETREUUNGSKRAFT (M/W/D)

Da die Pflege von Menschen sehr aufwendig ist, ist die Zeit für die zusätzliche Betreuung im Berufsalltag von Fachkräften oft sehr begrenzt. An diesem Punkt kommen Betreuungskräfte bzw. Alltagsbegleiter*innen ins Spiel. Zu deinen Aufgaben als Betreuungskraft gehören Malen und Basteln, Kochen und Backen, die Begleitung von Besuchen und Aktivitäten/Ausflügen außerhalb der Einrichtung oder ein einfühlsames Gespräch.

Ausbildungsdauer:

Die Qualifizierungsmaßnahme besteht aus drei Modulen (Basiskurs, Betreuungspraktikum und Aufbaukurs) und hat einen Gesamtumfang von mindestens 160 Unterrichtsstunden sowie einem zweiwöchigen Betreuungspraktikum.

Zulassungsbedingungen:

- Orientierungspraktikum (40 Stunden), falls noch keine Erfahrungen im Bereich der Pflege und Betreuung vorliegen

Nach der Ausbildung kannst du in Pflegeeinrichtungen (z. B. Seniorenheimen), Einrichtungen für Menschen mit körperlicher oder geistiger Beeinträchtigung, psychischen Erkrankungen, aber auch im ambulanten Bereich arbeiten. Der Verdienst für Berufseinsteiger*innen liegt zwischen 2.398€ und 2.517€ brutto.



Alle Infos und offene Ausbildungsplätze findest du online traumberufe-rummelsberger.de/schueler-studenten





PFLEGEFACHHELPER*IN (M/W/D)

Es ist nicht selbstverständlich, dass alle Menschen ihren Alltag ganz allein meistern können. Besonders kranke, verletzte und ältere Personen benötigen manchmal körperliche und emotionale Unterstützung. Umso wichtiger, dass es Pflegefachhelfer*innen wie dich gibt, die jeden Tag ihr Bestes geben, um diesen Menschen ein möglichst eigenständiges Leben zu ermöglichen.

Die Ausbildung ist dual aufgebaut, das bedeutet, dass du bei einer Pflegeeinrichtung angestellt bist und im Wechsel zur Praxis die Pflegeschule besuchst.

Ausbildungsdauer: Ein Jahr

Zulassungsbedingungen:

- erfolgreicher Haupt- oder Mittelschulabschluss
- vorherige Praktika (wünschenswert)

Nach deiner Ausbildung kannst du in einer Kindertagesstätte, in einem Senioren- oder Pflegeheim, einem Krankenhaus, einer betreuten Wohngemeinschaft und vielen anderen Einrichtungen arbeiten. Der Verdienst für Berufseinsteiger*innen liegt zwischen 2.594€ und 2.723€ brutto.





GENERALISTISCHE PFLEGEFACHKRAFT (M/W/D)

In unserem Leben gibt es einige Stationen, in denen wir auf Unterstützung und Pflege angewiesen sind – sei es direkt nach der Geburt, im Kindesalter, aufgrund einer Erkrankung, bei einer Verletzung oder im hohen Alter. Genau für solche Situationen gibt es Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner. Die Aufgaben sind vielfältig, du berätst, pflegst und begleitest. Dein Ziel dabei ist vor allem, die Lebensqualität und Lebensfreude der Menschen zu erhalten.

Die generalistische Pflegeausbildung dauert drei Jahre und beginnt jeweils im September. Sie erfolgt im Wechsel von Ausbildung in der Praxis und blockweise Unterricht an der Berufsfachschule.

Zulassungsbedingungen:

Du musst eine dieser Anforderungen erfüllen:

- Realschulabschluss (gleichwertiger Bildungsabschluss)
- Erfolgreicher Haupt- oder Mittelschulabschluss, wenn eine mindestens zwei Jahre dauernde Ausbildung oder eine Pflegehelferausbildung abgeschlossen wurde

Nach deiner Ausbildung kannst du in einem Senioren- oder Pflegeheim, einem Krankenhaus, einer betreuten Wohngemeinschaft und vielen anderen Einrichtungen arbeiten. Der Verdienst für Berufseinsteiger *innen liegt bei ca. 3.293€ und 3.379€ € brutto (abhängig von Tätigkeit und Arbeitsfeld).



Alle Infos und offene Ausbildungsplätze findest du online traumberufe-rummelsberger.de/schueler-studenten





HEILERZIEHUNGS- PFLEGEHELPER*IN (M/W/D)

Als Heilerziehungspflegehelfer*in unterstützt und begleitest du Menschen mit einer Behinderung oder anderen Handicaps mit dem Ziel, ihnen größtmögliche Selbstständigkeit und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen. Den Schwerpunkt deiner Arbeit bildet die gemeinsame Gestaltung des Alltags und der Freizeit.

Die Ausbildung findet im Wechsel in der Schule und in einer Einrichtung statt.

Ausbildungsdauer: Ein Jahr

Zulassungsbedingungen:

- erfolgreicher Haupt- oder Mittelschulabschluss

Du musst eine dieser Anforderungen erfüllen:

- abgeschlossene zweijährige einschlägige Berufsausbildung
- zweijährige Tätigkeit im sozialen Bereich (z. B. Vorpraktikum oder FSJ+Praktikum)
- abgeschlossene Berufsausbildung in einem anderen staatlich anerkannten Ausbildungsberuf und einjährige einschlägige Berufstätigkeit
- vierjährige Führung eines Mehrpersonenhaushalts

Nach der Ausbildung kannst du in Alten-, Kranken- und Pflegeheimen, in Wohnheimen und Werkstätten für geistig und körperlich Beeinträchtigte und in vielen weiteren Einrichtungen arbeiten. Der Verdienst für Berufseinsteiger*innen liegt zwischen 2.594€ und 2.723€ brutto. (abhängig von Tätigkeit und Arbeitsfeld).





HEILERZIEHUNGSPFLEGER*IN (M/W/D)

Als Heilerziehungspfleger*in betreust, unterstützt und förderst du Menschen mit geistigen und körperlichen Behinderungen. Du leistest pflegerischen und pädagogischen Beistand, um die Leistungsfähigkeit und Eigenständigkeit der Menschen im Alltag zu fördern. Heilerziehungspfleger*innen planen außerdem ein angemessenes Freizeitprogramm (z.B. Schwimmen, Spazieren gehen, Zeichnen).

Die Ausbildung findet im Wechsel in der Schule und in einer Einrichtung statt.

Ausbildungsdauer:

Drei Jahre (unter bestimmten Voraussetzungen: zwei Jahre)

Zulassungsbedingungen:

- Realschulabschluss
(gleichwertiger Bildungsabschluss)

Du musst eine dieser Anforderungen erfüllen:

- abgeschlossene zweijährige einschlägige Berufsausbildung
- zweijährige Tätigkeit im sozialen Bereich
- abgeschlossene Berufsausbildung in einem anderen staatlich anerkannten Ausbildungsberuf und einjährige einschlägige Berufstätigkeit
- vierjährige Führung eines Mehrpersonenhaushalts
- abgeschlossene Heilerziehungspflegehelfer*in Ausbildung

Nach der Ausbildung kannst du in Kinder- und Jugendheimen, in Alten-, Kranken- und Pflegeheimen, in Wohnheimen und Werkstätten für geistig und körperlich Beeinträchtigte und in vielen weiteren Einrichtungen arbeiten. Der Verdienst für Berufseinsteiger*innen liegt zwischen 3.131€ und 3.379€ brutto.



Alle Infos und offene Ausbildungsplätze findest du online
traumberufe-rummelsberger.de/schueler-studenten





KINDERPFLEGER*IN (M/W/D)

Als Kinderpfleger*in arbeitest du zusammen mit Erzieher*innen in Kindertagesstätten. Du arbeitest mit einzelnen Kindern oder Gruppen, reagierst auf deren Bedürfnisse, vermittelst Wissen, schaffst Spielangebote zum Lernen und förderst die Kinder altersgemäß.

Die Ausbildung findet in der Berufsfachschule statt mit einem Praktikumstag in der Woche in einer Einrichtung deiner Wahl. Dein Praktikum kannst du gerne bei einer der 25 Kitas der Rummelsberger Diakonie machen.

Ausbildungsdauer: Zwei Jahre

Zulassungsbedingungen:

- erfolgreicher Haupt- oder Mittelschulabschluss

Nach der Ausbildung kannst du in Kinderkrippen, Kindergärten oder Kinderhorten arbeiten. Der Verdienst für Berufseinsteiger*innen liegt zwischen 2.748 und 2.819€ brutto.





ERZIEHER*IN (M/W/D)

Als staatlich anerkannte Erzieher*in betreust du Kinder, Jugendliche und jungen Erwachsenen mit und ohne besonderem Förderbedarf. Du bereitest Spiele und Freizeitaktivitäten vor und förderst ihre sprachliche, motorische, soziale und persönliche Entwicklung.

Ausbildungsdauer:

- Erzieher*in in Vollzeit (2 Jahre)
+ Berufspraktikum (1 Jahr)
- Erzieher*in in Teilzeit (3 Jahre)
+ Berufspraktikum (1 Jahr)
- Praxisintegrierte Ausbildung (PiA)
Die Praxiszeit der herkömmlichen Erzieher-Ausbildung einschließlich des Berufspraktikums wird gleichmäßig in die drei Ausbildungsjahre integriert.

Zulassungsbedingungen:

Du musst eine dieser Anforderungen erfüllen:

- Mittlerer Schulabschluss und erfolgreiches Sozialpädagogisches

Einführungsjahr (SEJ)

- Erfolgreiches SEJ oder eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem (sozial-)pädagogischen, pädagogischen, sozialpflegerischen, pflegerischen oder rehabilitativen Beruf (z.B. Kinderpfleger*in)
- Abitur/Fachabitur und sechswöchiges Praktikum im sozialpädagogischen Bereich

Nach der Ausbildung kannst du in Kinderkrippen, Kindergärten, Kinderhorten, Kinder- und Jugendheimen und Heilpädagogischen Tagesstätten arbeiten. Du kannst auch mit geistig oder körperlich beeinträchtigten Menschen in Werkstätten oder Wohngruppen arbeiten. Der Verdienst für Berufseinsteiger*innen liegt zwischen 3.131€ und 3.379€ brutto. (abhängig von Tätigkeit und Arbeitsfeld).



Alle Infos und offene Ausbildungsplätze findest du online traumberufe-rummelsberger.de/schueler-studenten





HEILPÄDAGOG*IN (M/W/D) (BERUFSBEGLEITEND)

Heilpädagogen*innen arbeiten in der Kinder- und Jugendhilfe, mit Menschen mit Behinderung, mit Menschen im Alter und im Schuldienst. Angefangen von der Erziehung von verhaltensauffälligen Kindern über die Betreuung von Menschen mit Behinderung bis hin zur Therapie von psychischen Erkrankungen. Die Aufgaben sind sehr vielseitig. Es handelt sich um keine klassische Ausbildung, sondern eine Weiterbildung.

Ausbildungsdauer: Vier Jahre

Zulassungsbedingungen:

Dies ist eine berufsbegleitende Ausbildung, das heißt du absolvierst diese Weiterbildung und bist zur gleichen Zeit in einem sozialen Beruf tätig.

- Mittlere Reife bzw. Mittlerer Schulabschluss
- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Erzieher*in/ Heilerziehungspfleger*in oder Pädagogische Fachkräfte gem. § 16 (2) AVBayKiBiG

- Berufliche Tätigkeit in einem sozialen Arbeitsfeld, die es dir ermöglicht die fachpraktische Ausbildung durchzuführen

Nach deiner Ausbildung kannst du in Kitas, Heilpädagogischen Tagesstätten, in Einrichtungen für minderjährige Flüchtlinge, in Förderschulen, schulvorbereitenden Einrichtungen oder Fachdiensten arbeiten. Auch in der Altenhilfe und dem Gesundheitswesen stehen dir alle Türen offen: Seniorenheime, Kliniken oder Reha-Einrichtungen. Oder du machst dich mit einer eigenen „Heilpädagogischen Praxis“ selbstständig.

Der Verdienst für Berufseinsteiger*innen liegt zwischen 3.631€ und 3.726€ brutto (abhängig von Tätigkeit und Arbeitsfeld).



Neben den sozialen Ausbildungen bieten wir weitere Ausbildungen an:

- Kaufmann/-frau für Büromanagement (m/w/d)
- Fachinformatiker*in Systemintegration (m/w/d)

Für weitere Informationen zu diesen beiden Ausbildungen wende dich an Markus Ertle unter ertle.markus@rummelsberger.net



Alle Infos und offene Ausbildungsplätze findest du online traumberufe-rummelsberger.de/schueler-studenten



Einjährige erweiterte Ausbildung für soziale Berufe bei mangelnden Deutschkenntnissen

Du fühlst dich nicht bereit für eine Ausbildung auf Deutsch? Für Schüler*innen mit mangelnden Deutschkenntnissen und einem anerkannten Schulabschluss bieten wir eine einjährige erweiterte Ausbildung für soziale Berufe an.



Weitere Informationen findest du hier: rummelsberger-diakonie.de/bik





DUALES STUDIUM BEI DEN RUMMELSBERGERN.

Du bist auf der Suche nach dem perfekten Studiengang, der dir genug Praxiserfahrung bietet?

Ganz einfach: Mit den dualen Studiengängen hast du die Möglichkeit, die Evangelische Hochschule Nürnberg zu besuchen und gleichzeitig Praxiserfahrungen in den Einrichtungen der Rummelsberger Diakonie zu sammeln. Das ist vor allem dann sinnvoll, wenn du dich nach dem Abschluss der Schule nicht entscheiden kannst, ob du lieber eine Ausbildung machen

möchtest, oder doch studieren willst. Mit einem Dualen Studium bekommst du beides: Einerseits wird dir an der Uni umfangreiches Hintergrundwissen vermittelt, andererseits erhältst du ein Ausbildungsgehalt und lernst in einer Rummelsberger Einrichtung die Berufswelt kennen.



Alle Infos gibt's auch online:
traumberufe-rummelsberger.de/schueler-studenten





DIAKONIK – dual (B.A.)

In Kooperation mit der Evangelischen Hochschule Nürnberg.

Deine Einsatzgebiete sind vielfältig: Diakon*innen begleiten, erziehen, bilden und pflegen Menschen in unterschiedlichen Lebensphasen und -situationen. Diakon*innen arbeiten beispielsweise in Gemeinden und Dekanaten, aber auch bei diakonischen und anderen sozialen Trägern. Für die Ausbildung zum/zur Diakon*in gibt es verschiedene Zugangswege und Ausbildungsmodelle.



PÄDAGOGIK DER KINDHEIT – dual (B.A.)

Das Studium Pädagogik der Kindheit – dual (B.A.) verbindet ein akademisches Studium mit einer beruflichen Ausbildung zum* zur staatlich anerkannten Erzieher*in an einer der kooperierenden Fachakademien für Sozialpädagogik. Kinder zu unterstützen, zu begleiten und auf der Basis aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse gezielt zu fördern, steht im Mittelpunkt dieses Studienganges.

Ausbildungsort und Ausbildungsdauer:

Die Regelstudienzeit des dual konzipierten Studiengangs beträgt acht Semester und umfasst 210 ECTS. Semester eins bis vier werden in Teilzeit parallel zur Ausbildung an einer kooperierenden Fachakademie für Sozialpädagogik absolviert. Das fünfte Semester ist als Praxissemester vorgesehen. Ab dem sechsten Semester erfolgt das Studium in Vollzeit an der Evangelischen Hochschule in Nürnberg. Durch die Verbindung der Anteile einer Fachakademieausbildung mit denen eines Hochschulstudiums besteht eine enge Kooperation und Verknüpfung von Praxis und Theorie.

Zulassungsbedingungen:

- allgemeinen Hochschulreife, fachgebundenen Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Schulplatz an einer kooperierenden Fachakademie für Sozialpädagogik
- Ein sechswöchiges Praktikum in einer einschlägigen Einrichtung: Freiwilliges Soziales Jahr, Diakonisches Jahr und Bundesfreiwilligendienst werden angerechnet.

Berufsperspektiven:

Als Absolvent*in des Studiengangs eröffnen sich dir unter anderem Leitungsaufgaben in folgenden Bereichen:

- Fachberatung in Erziehungs- und Bildungseinrichtungen
- Leitung von Kindertageseinrichtungen und Gesamtleitung übergeordneter Einrichtungsverbünde
- Beratungsaufgaben im Kontext von Kindheit
- Umsetzung von Profilbildung kirchlicher Kindertageseinrichtungen und religionspädagogische Handlungskompetenz
- Schulsozialarbeit
- Lehrtätigkeit in Fachschulen, Fachakademien für Sozialpädagogik, Fort- und Weiterbildung
- Zugang zu Masterstudiengängen



EINSTIEGSMÖGLICHKEITEN BEI DER RUMMELSBERGER DIAKONIE.

Praktika/FSJ/Bufdi bei den Rummelsbergern



Du möchtest herausfinden, ob dir die Arbeit im sozialen Bereich Freude macht oder möchtest praktische Erfahrung sammeln?

Bei den Rummelsbergern hast du durch unterschiedliche Einstiegsmöglichkeiten die Option viele verschiedene Arbeitsbereiche kennenzulernen.

- Schnuppertage
- Praktikum/ Vorpraktikum
- Orientierungspraktikum
- Praktikum zur Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse
- Praxisseminar/Praxissemester
- Werkstudierendentätigkeit
- Abschlussarbeiten
- Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)
- Bundesfreiwilligendienst (Bufdi)



BERUFLICHE SCHULEN DER RUMMELSBERGER DIAKONIE.

Wie bereits erwähnt sind soziale Ausbildungen dual aufgebaut. Das heißt, du suchst dir einen praktischen Ausbildungsplatz in einer Einrichtung und besuchst zudem eine Berufliche Schule.

In den Beruflichen Schulen der Rummelsberger Diakonie kannst du deine Ausbildung in Voll-, Teilzeit, oder berufsbegleitend absolvieren. Und zwar als: Kinderpfleger*in, Erzieher*in, Pflegefachhelfer*in, Pflegefachfrau/-mann, Heilerziehungspfleger*in, Heilerziehungspflegehelfer*in und Heilpädagoge*in. Mit dem Abschluss der

Ausbildung erhältst du einen staatlich anerkannten Abschluss.

Unsere Beruflichen Schulen arbeiten eng mit den Einrichtungen zusammen, so dass der praktische und der theoretische Teil der Ausbildung optimal aufeinander abgestimmt sind.

Sollte deine Praxisstelle zu weit von unseren beruflichen Schulen entfernt sein, kannst du auch eine andere Berufliche Schule besuchen, die nicht zu der Rummelsberger Diakonie gehört.

Die Beruflichen Schulen der Rummelsberger:

- Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung in Weißenburg
- Berufsfachschule für Kinderpflege in Schwabach
- Berufsfachschule für Pflege und Altenpflegehilfe in Weißenburg
- Berufsfachschule für Pflege und Altenpflegehilfe in Penzberg
- Berufsfachschule für Pflege und Altenpflegehilfe in Nürnberg
- Fachschule für Heilerziehungspflege/-hilfe in Ebenried
- Fachakademie für Sozialpädagogik in Rummelsberg
- Fachakademie für Heilpädagogik in Rummelsberg
- Fachakademie für Sozialpädagogik in Nürnberg



Alle Infos über die beruflichen Schulen gibt's auch online.
bildung.rummelsberger-diakonie.de/die-schulen/



HIER HAST DU PLATZ FÜR DEINE NOTIZEN.

Folge uns auf unseren Sozialen Netzwerken:



Impressum:
Rummelsberger Dienste für Menschen
gemeinnützige GmbH
Rummelsberg 2, 90592 Schwarzenbruck
Sitz: Schwarzenbruck
HRB Nürnberg: 21089
USt-Id-Nr.: DE 133 551 760
Geschäftsführer:
Dr. Tobias Gaydoul, Karl Schulz